

## Jugendrundspruch 3/2016 vom 19. Mai 2016

Guten Abend liebe Funkfreunde!

Hier ist DN7RK, **(Delta November sieben Romeo Kilo)**

Mit der Clubstation DF0FK **(Delta Foxtrott null Foxtrott Kilo)**

die Funkjugend Kaufbeuren, der/die \_\_\_\_\_ am Mikrophon,

mit einem Rundspruch zu aktuellen Ereignissen im Amateurfunkdienst.

Im Anschluss an diesen Rundspruch findet ein Bestätigungsverkehr statt.

Gerne versenden wir auch eine QSL-Karte. Wenn Sie eine QSL-Karte von uns erhalten möchten, geben Sie bitte nach Ihrem Rufzeichen die Worte „bitte mit QSL“ an.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

### **Zunächst einige Worte zu unserer Vorstellung:**

Wir sind eine Gruppe von Jugendlichen, die sich mit dem Amateurfunk und allen damit zusammenhängenden Zielen beschäftigt. Natürlich arbeiten wir auch mit elektronischen Bauteilen und löten kleine praktische Schaltungen zusammen. Wir treffen uns wöchentlich zu einer gemeinsamen Gruppenstunde im Pfarrzentrum Hl. Familie, Kaufbeuren.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

### **Nun eine Übersicht zu folgenden Meldungen:**

Die Funkjugend besuchte das Bahn- und Telekommunikationsmuseum in Nürnberg und das Rundfunkmuseum Fürth.

Funkübungen im Reutwald und im Klosterwald

Jahreshauptversammlung Tango 03

Jahreshauptversammlung Tango 14

Vorausschau und Termine

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

Die Funkjugend besuchte am 12. März das Bahn- und Telekommunikationsmuseum in Nürnberg und das Rundfunkmuseum Fürth.

Als wir gegen 10 Uhr in Nürnberg ankamen, war unser erstes Ziel der Handwerkerhof, in dem auch ein kleiner Imbiss eingenommen wurde.

In einigen Häusern konnte man den Handwerkern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

Anschließend besichtigten wir das Bahn- und Telekommunikationsmuseum in Nürnberg. Wir konnten Eisenbahntechnik von früher und heute aus nächster Nähe bestaunen. Sehr schön war die Vorführung der Modellbahnanlage. Viel Verwunderung über tollen Schnickschnack brachte der König-Ludwig-Zug hervor.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

In der Telekommunikationsabteilung konnten wir Fernsprechapparate testen, eine Rohrpostanlage ausprobieren; in einem Fernsehstudio versuchte sich der ein oder andere als Moderator und Nachrichtensprecher. Besondere Aufmerksamkeit erregte die Ausstellung über ägyptische Schriftzeichen und verschiedene Verschlüsselungsmaschinen aus unterschiedlichen Zeiten. Auch die legendäre Enigma war vertreten. Beim gemütlichen Plausch bei Kaffee und Eis im Museumscafe ließen wir diesen Besuch ausklingen.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

Am Abend fuhren wir mit der U-Bahn nach Fürth, bezogen Quartier und wanderten anschließend in ein nettes Speiselokal zum Abendessen.

In unserer Unterkunft befanden sich nicht nur moderne Flachbildfernseher sondern wir entdeckten auch noch ein funktionsfähiges altes Saba Röhrenradio, welches sofort in Betrieb genommen wurde und natürlich fleißig musizieren durfte.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

Am Sonntag, den 13. März begann der Tag mit einem selbstgemachten Frühstück in unserer Herberge. Besten Dank an Gitti für die hervorragenden „Gute-Morgen-Semmeln“.

Gut gestärkt fuhren wir mit der U-Bahn zu unserem eigentlichen Ziel, dem Rundfunkmuseum Fürth mit der Jugend-Technik-Akademie.

Im Museum, dem ehemaligen Verwaltungsgebäude der Firma Grundig, bot uns eine fachkundige Dame eine Exklusivführung durch die Raritäten dieser Sammlung. Besonders beeindruckt waren wir von der Vorführung eines Polyphones. Das ist ein Musikgerät, welches mit einer etwa 50 cm großen gelochten Metallscheibe, angetrieben durch ein Federuhrwerk, hervorragende Klänge erzeugte.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

Vorgestellt und ausprobiert wurde auch ein Detektorempfänger mit Kopfhörer, verschiedene magische Augen, Fächer und Bänder, die Entwicklung vom großen Fernsehschrank, wie zum Beispiel dem Cuba-Komet zum modernen Flachbildschirm mit 3-D-Technik.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

Große Augen bekamen wir als die Schallplatten-Musikboxen ihren Betrieb aufnahmen. Durch drücken von zwei Knöpfen setzte sich die Mechanik in Gang, suchte aus einem großen Plattenstapel die gewählte Scheibe heraus und legte sie auf den Plattenteller. Heintje schmetterte extra seine Schnulze für uns durchs Museum.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

Knifflig wurde es in der Technik- Akademie.

An diesem Tag fand die bundesweite Aktion „Kids im Museum“ statt, bei der wir natürlich nicht fehlen durften.

Jeder von uns bekam einen LötKolben, eine Zange und einen Hammer in die Hand gedrückt um auf einer kleinen Holzplatte eine Sirene in Reißzweckentechnik aufzubauen. Diese Sirene mit immenser Lautstärke und schrecklich schönem Heulton begeisterte nicht nur uns, sondern auch die mitreisenden Fahrgäste im Zug auf dem Heimweg. Diese Sirenen dienten als „Schaffnerwarnanlagen“, was jedoch manche nicht vom Schwarzfahren abhielt.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

Ein weiterer Höhepunkt war die 80-Meter-Fuchsjagd in der Umgebung des Museums. Der Clou dabei – alle Jugendlichen fanden die Füchse, nur die Erwachsenen nicht.

Selbstverständlich kam bei unserem Ausflug auch das Funken nicht zu kurz. Im Rundfunkmuseum war eine Station aufgebaut, auf der wir zahlreiche QSOs mit anderen Museen führen konnten. Dank DMR-Technik und Fürther Relais gelang es uns auch, Funkkontakt zur Heimat zu halten.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für die Gastfreundschaft und Organisation vor Ort bei Michael, DL3NBW, bedanken.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

### Funkübungen der Funkjugend

An mehreren Abenden übten wir die Betriebstechnik bei Funkübungen im Reutwald und im Klosterwald. Hierbei waren über Funk vorgegebene Stellen anzulaufen, und an diesen Zielpunkten ausgeklügelte Aufgaben zu erledigen. Hierbei musste so manche Hinweistafel buchstabiert und so manche Zahl in CW gegeben werden.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

Das besondere Abenteuer an der Funkübung im Reutwald war, dass es sich hierbei um eine Nachtfunkübung handelte, bei der nicht nur Fragen beantwortet werden mussten, sondern auch versteckte Osterüberraschungen in Form von Süßigkeiten zu finden waren.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

### Jahreshauptversammlung Tango 03

Am 4. März fand die Jahreshauptversammlung von Tango 03 statt. Hier stellte sich die Funkjugend Kaufbeuren mit einer Video-Präsentation vor. Nach der Verlesung der Jahresberichte erfolgte die Entlastung des alten Vorstandes. Die Neuwahl erbrachte folgendes Ergebnis:

- 1. OVV: Thomas, DL1EI
- 2. OVV: Wolfgang, DO1MKA
- Kassier: Rüdiger, DO1RBN
- QSL-Manager: Herbert, DG9MEH

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

### Jahreshauptversammlung Tango 14

Am 18. März fand die Jahreshauptversammlung von Tango 14 statt. Nach der Verlesung der Jahresberichte erfolgte die Entlastung des alten Vorstandes. Die Neuwahl erbrachte folgendes Ergebnis:

- |                     |                  |
|---------------------|------------------|
| 1.OVV               | Albert, DC2MAS   |
| 2.OVV               | Herbert, DG2MMB  |
| Kassier             | Franz, DL1MCR    |
| Schriftführer       | Klaus, DL2MIG    |
| QSL-Manger          | Alexander, DO8AW |
| OV-Referent Notfunk | Herbert, DG2MMB  |

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

Vorausblick auf die kommenden Wochen:

Am 9. April findet die Distriktsversammlung Schwaben in Kaufbeuren im Gasthaus Skihütte statt. Beginn: 10 Uhr

Neben anderen Tagesordnungspunkten stellt sich auch die Funkjugend Kaufbeuren allen anderen schwäbischen Ortsverbänden vor.

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

Am 14. April besucht die Funkjugend das Feuerwehrmuseum Kaufbeuren. Die Feuerwehr hat sich bereit erklärt, eine spezielle Führung für Jugendliche anzubieten. Alle Mitglieder der Funkjugend, deren Eltern und andere interessierte Jugendliche und Erwachsene dürfen gerne an dieser Veranstaltung mit teilnehmen. Treffpunkt: Donnerstag, 14. April, 18.00 Uhr am Eingang zum Feuerwehrmuseum, Spittelmühle, Kaufbeuren

Ich bin der/die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ Jahre alt.

Am Samstag, 30. April wird ab 9.00 Uhr eine landkreisübergreifende Notfunkübung abgehalten, an der selbstverständlich auch die Funkjugend Kaufbeuren mit teilnimmt.

Soweit einige Informationen zur Funkjugend und unseren Aktivitäten.

Wir schließen nun noch einen Bestätigungsverkehr an und würden uns über zahlreiche Rückmeldungen freuen. Anregungen, aber auch kritische und konstruktive Bemerkungen nehmen wir selbstverständlich gerne entgegen.

Bestätigungen werden gerne mit einer QSL-Karte beantwortet.

Unsere Internetadresse lautet: [funkjugend-kaufbeuren.de](http://funkjugend-kaufbeuren.de)

e-mail: [Funkjugend-Kaufbeuren @ gmx.de](mailto:Funkjugend-Kaufbeuren@gmx.de)  
**(funkjugend minus kaufbeuren et golf Mike X-ray Punkt Delta Echo)**

**Der Bestätigungsverkehr beginnt jetzt!**